

Berne seul." Die neugl. Orte würden im übrigen immer wieder betonen, dass sie den inneren Frieden unter den eidg. Orten bewahren und durch nichts gefährden möchten. Gleichzeitig aber gäben diese unmissverständlich zu verstehen, den kath. Orten nicht trauen zu können. *"Il importe donc a ses derniers de se tenir tranquilles, de suivre les Conseils du Roi [Ludwig XV.] ... et de laisser le temps a sa Majesté de travailler a retablir Solidement l'union et la Paix."* Wie er, Zurlauben, freilich selber nur zu gut wisse, könne dieser Friede jedoch bloss dadurch erreicht werden, dass die kath. Orte wieder voll in ihre alten Rechte und Privilegien eingesetzt würden. *"Ils doivent donc se tranquilliser donner le temps a M [Claude-Théophile de Béziade], le Marquis D'avarai, d'arriver il les Informerá des Intentions du Roi, et il sera bientôt icy."*

Sein Schreiben vom 12. ds. verdanke er ihm übrigens bestens. In der Beilage erhalte er Kopien seiner Schreiben, die er vergangenen Donnerstag [Schultheiss und Rat von] Bern und Schultheiss [Johann Friedrich] Willading habe zukommen lassen. *"Je vous Supplie de n'en laisser prendre aucune copie."*

"J'ai donné a m [Jean-François-Joseph] Baron, [Secrétaire-Interprète], le mesme de Zurich. Je verrai de quoi Il sera question."

Seit gestern leide er wieder unter starken Magenbeschwerden, was ihm eine schwere Nacht beschert habe.

Seine Gattin [Maria Barbara Zurlauben] wie auch seine ganze Familie lasse er grüssen.

Original, in franz. Sprache
AH 29, 40-41 - Blatt 41^V leer

21

1704 Mai 25., Baden

A

SCHREIBEN VON [SECRETAIRE-INTERPRETE LAURENT CORENTIN DE LA]
MARTINIÈRE [AN BEAT JAKOB II.? ZURLAUBEN]

Sein Schreiben vom 22. ds. verdanke er ihm hiermit bestens. Er dürfe versichert sein, dass er seinen Wünschen nach Möglichkeit

29/21-23

nachkommen werde.

"Je Sors de chez M. l'ambassadeur d'Espagne [Lorenzo Verzuso, Marchese di Beretti-Landi]. Il m'a donné la lettre cy Jointe pour vous."

Original, in franz. Sprache
AH 29, 42-43 - Blatt 43^V leer

22

1711 Juni 21., Solothurn

A

SCHREIBEN DES [SECRETAIRE-INTERPRETE LAURENT CORENTIN DE LA]
MARTINIERE AN AMMANN [BEAT JAKOB II.] ZURLAUBEN

Sein Schreiben vom 18. ds. habe er erhalten. "S.E. [der franz. Ambassador François-Charles de Vintimille, Comte du Luc], m'ordonne de vous en remercier aussy bien que de celle que vous luy avés escrite. elle compte d'arriver [auf der Tagsatzung] a Bade dans les premiers Jours du mois de Juillet."

Selber sei er eben von Bern, wo er sich 8 Tage aufgehalten, zurückgekehrt. Auf Wunsch des Ambassadors habe sich Bern bereit erklärt, sich mit dem Bischof von Basel, [Johann Conrad II. von Reinach-Hirtzbach], am 25. ds. in Aarberg zu einer Konferenz zusammenzufinden.

Marschall [Henri, Duc] d'Harcourt, werde am 24. ds. in Strassburg erwartet.

[Jean-François Ravend, Marquis] de Saint-Frémond, führe 15 Bataillone und 15 Schwadronen von Flandern an den Rhein.

Original, in franz. Sprache
AH 29, 44-45 - Blatt 45 leer

23

1715 Dezember 8., Solothurn

A

SCHREIBEN [DES FRANZ. CHARGE D'AFFAIRES LAURENT CORENTIN DE LA]
MARTINIERE] AN AMMANN [BEAT JAKOB II.] ZURLAUBEN

Seine beiden Schreiben, datiert vom 1. resp. 2. ds., habe er er-